

des VC Wiesbaden

Auswärts gegen den Tabellenführer – die Vorschau zum Spiel gegen Dresden

(Silas Gottwald / Wiesbaden / 19.02.2021) Noch vier Auswärtsspiele stehen für den VC Wiesbaden auf dem Programm, bis im März die Play-offs um die Deutsche Meisterschaft starten. Gegen Dresden geht es für die VCW-Spielerinnen am Samstag gegen den aktuellen Tabellenführer in der Bundesliga. Das Spiel wird live und kostenlos auf Sport1 im Free-TV übertragen. Anpfiff in der Margon Arena ist um 16:30 Uhr.

Die Situation

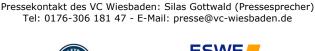
Für Cheftrainer Christian Sossenheimer hat die Klärung der Trainerfrage für die kommenden Saison keine Auswirkungen auf die aktuelle Phase: "Für das Team und den Trainerstab ist die neue Saison noch weit entfernt. Wir stecken mitten im Kampf um den Einzug in die Play-offs und müssten auch in Dresden unbedingt weitere Tabellenpunkte sammeln, um uns den achten Platz am Ende noch zu erreichen. Das hat jetzt erstmal Priorität für uns."

Am vergangenen Samstag musste der VCW eine schmerzliche Heimniederlage gegen die Roten Raben Vilsbiburg hinnehmen. Für Zuspielerin Ashley Evans waren vor allem der Aufschlag und der Block der Schlüssel: "Wir haben nicht gut aufgeschlagen und hatten im Block nicht den nötigen Zugriff. Für uns ist klar, dass wir in diesen Punkten gegen Dresden besser agieren müssen, um die Gegnerinnen unter Druck zu setzen."

Der Gegner

Der Dresdener SC hat von seinen 16 Ligaspielen ganze 14 für sich entscheiden können und steht mit 42 Punkten aktuell an der Tabellenspitze. Seit dem 4. November 2020 hat das Team von Cheftrainer Alexander Waibl kein Spiel mehr verloren. Für Christian Sossenheimer sind daher die Rollen vor der Partie klar verteilt: "Dresden ist aus meiner Sicht in dieser Saison das Team mit dem höchsten Potential und steht zurecht auf dem ersten Platz. Etwas zählbares mitzunehmen wird daher natürlich schwer. Doch in dieser Spielzeit haben wir schon oft erlebt, dass sich auch die Underdogs hier und da durchsetzen können, darauf hoffen wir natürlich auch am Samstag."

Die Fakten



Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de







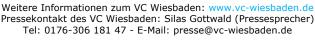
des VC Wiesbaden

Von den letzten fünf Duellen, konnten die Dresdnerinnen vier für sich entscheiden. Zuletzt konnte der VCW den Dresdner SC im Jahr 2019 mit 3:0 in eigener Halle besiegen.

Ein Blick auf die Statistiken zeigt, dass vor allem Maja Storck auf Diagonal eine gefährliche Angreiferin für ihren DSC ist: Alleine in dieser Saison hat sie bereits sechs MVP-Medaillen gewinnen können – fünf davon in Gold. "Eine Spielerin herauszugreifen, wird einem Kader wie dem der Dresdnerinnen nicht gerecht. Das Team ist auf allen Positionen, nicht nur in der ersten Reihe, herausragend besetzt", unterstreicht Christian Sossenheimer.

Ausblick

Am Mittwoch, den 3. März, steht gegen die Ladies in Black Aachen ein besonders wichtiges Auswärtsspiel im Kampf um die Play-off-Qualifikation auf dem Programm. Die Partie startet um 19:30 Uhr und wird auf sporttotal.tv übertragen.







des VC Wiesbaden

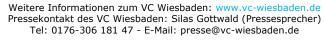


Noch vier Auswärtsspiele in der Hauptrunde stehen für Ashley Evans (links), Selma Hetmann (rechts) und Co. auf dem Programm. Foto: Detlef Gottwald

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e.V. wurde 1977 gegründet und ist spezialisiert auf Frauen- und Mädchenvolleyball. Die professionelle Damen-Mannschaft ist seit 2004 ohne Unterbrechung in der 1. Volleyball-Bundesliga vertreten und spielt ihre Heimspiele in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit, im Herzen der hessischen Landeshauptstadt. Die bislang größten sportlichen Erfolge des VC Wiesbaden sind der Einzug in das DVV-Pokalfinale in der Saison 2012/2013 und 2017/2018 sowie die Deutsche Vizemeisterschaft in der Saison 2009/2010. Auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist Teil des VCW. Aktuell bestehen über 30 Nachwuchs-Teams, die in den vergangenen Jahren zahlreiche Titel bei überregionalen Volleyball-Meisterschaften sowie im Beachvolleyball erkämpften. Als Auszeichnung dafür erhielt der VC Wiesbaden im Jahr 2016 das "Grüne Band" des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Der VC Wiesbaden ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH, die die Erstliga-Mannschaft stellt. Der Verein ist zudem Mitglied der Volleyball Bundesliga (<u>www.volleyball-bundesliga.de</u>) sowie des Hessischen Volleyballverbands (<u>www.hessen-volley.de</u>). Das Erstliga-Team wird präsentiert vom Platin-Lilienpartner ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).









des VC Wiesbaden

Text- und Bildmaterial stehen honorarfrei zur Verfügung – beim Bild gilt Honorarfreiheit ausschließlich bei Nennung des Fotografen. Weitere Pressemitteilungen und Informationen unter: www.vc-wiesbaden.de

